

Vom Tannrähmsweg bis nach Graulingen

Tagesfahrt der Kyffhäuser Suderburg

Noch Plätze frei

Die Kyffhäuserkameradschaft Suderburg fährt am 8. Mai 2010 zum Kyffhäuserdenkmal in Thüringen.

Weiter werden eine Glasmanufaktur und die Traditions Kornbrennerei Nordhausen besucht.

Der Preis incl. Fahrt mit einem modernen Reisebus sowie Eintrittsgelder und Verpflegung beträgt 40,- €

Gäste sind herzlich willkommen.

Infos unter Tel. 0171/9617860 oder 05826/950506 Bernd Clasen

Die nächste Ausgabe der DIE ZEITUNG erscheint ab 27. 5. 2010

Redaktionsschluß ist der 23. 5. 2010.

Die Dorfgemeinschaft Suderburg hat ihr erstes diesjähriges Projekt fertig: Nun kann man am Molkereibach entlang vom Tannrähm bis nach Graulingen spazieren gehen.

Nach Zustimmung des Wiesenbesitzers Günther Heuer, dem an dieser Stelle sehr herzlich gedankt sei, und in bester Zusammenarbeit mit dem Wasser- und Bodenverband konnte der Pfad am Bach entlang geebnet und geglättet werden. Weiter durch den Eisenbahntunnel gelangt man dann trockenen Fußes - nach ausdrücklicher Genehmigung der Behörde - auf die andere Bahnseite und auf öffentlichem Weg



durch schöne Wiesen bis nach Graulingen. Dort erreicht man demnächst den Mehrgenerationen - Spielplatz, der im Mai in Angriff genommen wird.

Bei einem weiteren Projekt war lediglich eine Anregung nötig. Der Wasser- und Bodenverband hat es von sich aus übernommen, eine lange Reihe Kopfweiden entlang der Hardau zu pflanzen (in der Nähe der Rieselwiesen).



JUZ SUDERBURG

Jugendzentrum Suderburg,
Gänsekamp 13 · 29556 Suderburg
Tel.: 0 58 26/88 02 68 · JuzSuderburg@aol.com

Tag	Kinder von 6-13 Jahre	Jugendl. ab 14 J.	Donnerstag	15.00 - 18.00 Uhr	15.00 - 21.00 Uhr
Montag	15.00 - 18.00 Uhr	18.00 - 21.00 Uhr	Freitag	15.00 - 18.00 Uhr	17.00 - 21.30 Uhr
Kindertag			Samstag und Sonn-/Feiertag geschlossen		
Dienstag	15.00 - 18.00 Uhr	15.00 - 21.00 Uhr	Ferien siehe Aushang		
Mittwoch	15.00 - 18.00 Uhr	18.00 - 21.00 Uhr	siehe Aushang		

Wichtige Rufnummern

Verwaltungen

Rathaus
Suderburg 05826/980-0
Gerdau 05808/405
Eimke 05873/1414

Grundschulen

Suderburg 05826/95899-0
Gerdau 05808/333

Haupt-/Realschule Suderbg.
 05826/7053

Universität Lüneburg

Campus Suderburg 05826/988-0

Jugendzentrum Suderburg

05826/880268

Kindergärten

Suderburg 05826/465
Gerdau 05808/1500
Eimke 05873/1327

Sportzentrum

Suderburg 05826/409

Ärztlicher Notdienst

Sammel-Nr. 0180/200 0099
 (verbindet mit dem diensthabenden Arzt der Gemeinde)

Rettungsdienste und

Feuerwehr-Notruf Tel. 112

Gemeindebrandmeister

G. Schröder 05826/1575

Stellv. Gemeindebrandmeister

K.-H. Müller 05808/608

Ortsfeuerwehr Suderburg

R. Mentzel 05826/7595

Ortsfeuerwehr Bahnsen

Christian Schulze 05826/9509008

Ortsfeuerwehr Böddenstedt

W. Schunke 05826/404

Ortsfeuerwehr Hösseringen

A. Günnel 05826/1500

Ortsfeuerwehr Holxen

W. Schulte 05826/8938

Ortsfeuerwehr Räber

T. Meyer 05826/360

Polizei-Notruf

Tel. 110

Polizeistation Suderburg

05826/8231

Kirchengemeinden

Suderburg 05826/267

Gerdau 05808/244

Eimke 05873/241

SVO Energie GmbH

0581/805-0

Zentrale Mülldeponie Borg

05803/9876-1

Postagenturen

Suderburg 05826/7203

Mo-Fr 8.00-13.00 u. 14.00-19.00

Sa 8.00-16.00

Gerdau 05808/200

Wir nehmen gerne weitere allgemein wichtige Rufnummern in diesem Verzeichnis auf!



Noch im Schnee: Alfred Meyer und Henning Röber probieren das GPS-Gerät aus.

Per GPS durchs Suderburger Land

Wanderwege pünktlich zum Frühjahr im Netz

Sie sind blau, rot, gelb oder sogar vergoldet. Und sie sind nicht zu verfehlen: Die Wanderwege im Suderburger Land. Denn der Tourismusverein Suderburger Land hat - mit tatkräftiger Unterstützung der Gemeinde und dem Suderburger Bürger Fritz Lange - die vergangenen Monate genutzt, um die Wanderwege rund um den Aussichtsturm bei Räber, durch die Golddörfer Böddenstedt und Bohlsen, in die Ellerndorfer Wacholderheide und von Eimke bis Wichtenbeck GPS-tauglich zu machen. Und pünktlich zum Frühjahr ist es soweit: Wer auf die gute alte

Landkarte allein nicht vertrauen möchte, kann seine Wandertour nun auch im Internet recherchieren und sich anschließend per GPS-Gerät sicher durchs Gelände führen lassen.

„Die Vorarbeiten konnten dank der guten Zusammenarbeit mit Henning Röber von der Gemeinde und der Ortskenntnis von Fritz Lange erfolgreich bewältigt werden“, freut sich der Vorsitzende des Tourismusvereins, Alfred Meyer. Auf der Website von Geolife können die Touren mit weiterführenden Beschreibungen nun geladen werden. Sowohl der Ausdruck als Karte als auch das

Überspielen des GPS-Tracks ist hier möglich. „Wir planen, auch den Wassererlebnispfad auf diese Weise aufzuarbeiten“, kündigt Alfred Meyer an.

Acht Touren sind schon abrufbar: Zum einen die vier Turmwanderwege (gelb, rot, grün und blau), dann der Rundweg zwischen Eimke und Wichtenbeck, der Weg durch die Ellerndorfer Wacholderheide und der Golddörferweg.

Also: Der Frühling kommt - nichts wie hinaus in die Natur. Warum nicht durch das schöne Suderburger Land?

Gegen Bagatellisierung und Desinformation!
AM PRANGER: Uelzens Nazi-Strassen
 - Farina- und Seebahnstrasse -

8. Mai 2010, 19.30 Uhr bis 22.00 Uhr, Uelzen, Hotel "DEUTSCHE EICHE", Soltauer Strasse 14

Referenten:

Dr. Reimar Egge	(Stadtarchivar Uelzen)
Karin Herrmann	(Stadtvertreterin B'90/Grüne)
Dr. Manfred Sohn	(Mdl. Niedersachsen, Die Linke)
Peter Asmusen	(VVN/BdA Lüneburg-Uelzen)

Moderation
 Thomas Martin (NDR, Landesfunkhaus Hannover)

Veranstalter
 Initiative "KEINE NAZI-STRASSEN IN UELZEN"

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Der Eintritt ist frei.

Impressum

Verantwortlich für Herausgabe, Redaktion und Anzeigenverkauf:
 Andreas Paschko
 Burgstraße 20, 29556 Suderburg
 Tel. (0 58 26) 94 92, Fax 94 91
 eMail: info@DieZeitung4you.de

Druckerei:
 Verlag + Druck Linus Wittich KG
 Röbbeler Str. 9, 17209 Sietow

Verteilung:
 PNP- H.-W. Gade, Hauptstr. 2
 29590 Rätzlingen, Tel. 0 58 04/9 71 10 00

Für den Inhalt zugesandter, veröffentlichter Artikel ist der jeweilige Absender verantwortlich, sie stellen nicht die Meinung der Redaktion dar. Fotos, Artikel u. sonstiges zugesandtes Material können nur per frankiertem Rückumschlag zurückgesandt werden.



Sport Jongleure beim Einradspektakel in Bremerhaven

Früh Aufstehen hieß es für die 20 Teilnehmer der Sport Jongleure Dreilingen, denn der Bus fuhr schon um 8.00 Uhr von Munster ab. Die Bremerhavener vom Team Spectaculo hatten einen Workshop organisiert, bei dem alle Aktiven ihre Fertigkeiten verbessern und Neues dazu lernen konnten. Hoch-Einrad für Anfänger und Fortgeschrittene, Akrobatik allein oder „duo“ oder free-style-Einrad waren das Motto verschiedener Kurse. Der Workshop Jonglieren für Anfänger wurde von Saskia und Annika Grobecker von den

Sport Jongleuren geleitet. Bei den Wettbewerben „Pendeln auf dem Einrad“ und „Hula-Hoop-Reifen“ wurde Christina Schaal als Siegerin von fast hundert Teilnehmer befeiert, ihre Schwester Alina Schaal wurde Zweite beim Hula-Hoop-Wettbewerb. Unter den besten 6 Teilnehmern der Wettbewerbe waren vier Mitglieder der Sportjongleure Dreilingen und haben damit die quasi inoffiziellen norddeutschen Meisterschaften klar für sich entschieden. Bei der abendlichen dreistündigen Show präsentierten sich

alle teilnehmenden Gruppen mit tollen Aufführungen, schönen Choreografien, liebevoll gestalteten Kostümen und sichtlich viel Spaß dabei. Annika Grobecker, Anna Hinrichs, Janine

Berdi und Laura Heinrich begeisterten mit ihrem Auftritt „juggling on bike“ die über 200 Zuschauer in der voll besetzten Halle als letzte vor dem großen Finale.

Gospelchor Gronau zu Gast in Gerdau



Am Samstag, 8. Mai, bekommt die Kirchengemeinde Gerdau Besuch aus Gronau (Leine). Der ehemalige Gerdauer Pastor Wolfgang Richter wird mit seinem Gospelchor „JOY“ um 19 Uhr ein Konzert in der St. Michaeliskirche geben. Viele alte und neue Gossplieder werden zu hören sein. Der Eintritt ist frei. Im Juni 2008 waren die Ger-

dauer Gossplsänger in Gronau. Nun freuen sie sich auf den Gegenbesuch und ein schönes, gemeinsames Gossplwochenende. Denn auch der Gottesdienst am Sonntag, 9. Mai, um 9.30 Uhr wird von Pastor Richter und seinem Chor gestaltet. Beim anschließenden Kirchenkaffee besteht die Gelegenheit zu Gesprächen mit den Gästen.



GIMO

Bahnhofstr. 76
Tel. 05826 / 239

MODE & TEXTIL Suderburg

Am Samstag, den 8. Mai 2010

von 9 – 14 Uhr

Mai-Bowle-Fest

Stöbern Sie in der neuen Sommerkollektion und lassen sich inspirieren von den modischen Farben und Formen. Es gibt viele Sonderangebote und Prozente würfeln.

Ganz neu im Sortiment

Damen-Schuhe von - Caprice - Laufen wie auf Luft...

Schuhe aus weichem Leder mit Klimaregulierung.

Extra-Angebot vom 3. bis zum 7. Mai 2010

10 % Rabatt auf alle T-Shirt und Blusen



BESTATTUNGSHAUS
KRÜGER-SCHÖN
INH. FRANK KRÜGER

- Erd- Feuer- oder Seebestattungen
- Ausstellungsraum mit vielfältiger Sargauswahl
- Bestattungsvorsorge
- Trauerfeiern auf allen Friedhöfen
- Eigener Klimaraum

24 Stunden für Sie erreichbar:
Suderburg-Bahnsen · Zum Rahn 2 · Telefon (05826) 2 97
Barum · Telefon (05806) 98 02 31



Blühende Pracht

Offener Garten in der Rottannenstraße

Das Grundstück in der Rottannenstraße 15 in Suderburg ist rund 2.000 qm groß. Das Haus wurde Ende 1969 fertig und der Garten im Jahre 1971 nach einem Entwurf von Gärtnermeister, Axel Beecker angefangen. Als Maßgabe galt: nur eine Anfangspflanzung und danach eine individuelle Weiterentwicklung.

In der Anfangspflanzung waren ca. 10 verschiedene Rhododendren und Azaleen vorgesehen. Da der Boden im vorderen Bereich des Grundstückes stark lehmig war, musste hier bei der geplanten weiteren Pflanzung von Rhododendren und Azaleen viel Humusboden eingebracht werden. Im Laufe der Zeit konnte die Anlage ständig erweitert werden, wobei die Bodenverbesserung nach den gemachten Erfahrungen beachtet wurde. Die Vorliebe für Rhodos und Azaleen fand dabei ihren Niederschlag. Besuche in diversen Rhodo-Parks erweiterten die Kenntnis dieser Pflanzengruppe.

Mit dem Wachstum der Pflanzungen wurde das Umpflanzen ständig notwendiger und dabei entsprechende Erfahrungen gesammelt. Auch größere Umgestaltungen des Gartens wurden notwendig. So wurden bis zu 70 verschiedene Sorten bzw. Arten von Rhodos und Azaleen angelegt, die teilweise erhebliche Größen erreichten. Daher mußte schon ein Zurückschneiden vorgenommen werden.

Der diesjährige Termin für den Offenen Garten mußte auf den Sa. und So. d. 15. u. 16. Mai festgelegt werden. Besser wäre ein Wochenende später, aber dann ist Pfingsten.

Die Blüte der Rhododendren und Azaleen reicht etwa von Anfang Mai bis Mitte Juni. Während dieser Zeit können Interessenten den Garten in den üblichen Zeiten von 10.00-18.00 Uhr besuchen. Telefonische Anmeldung (unter 058 26/76 01) ist zweckmäßig, da der Eigentümer nicht ständig anwesend ist.





Beginn der Badesaison im Sommerbad Stadensen

Für die Mitglieder der Interessengemeinschaft Sommerbad Stadensen e. V. (ISO) ist eigentlich immer Saison, denn zu tun gibt es das ganze Jahr über. Personal und Freiwillige haben nach Ende der langen Frostperiode gemeinsam Becken und Außenanlagen für eine hoffentlich warme und sonnige Sommersaison vorbereitet. An den Gebäuden wurde kleinere Frostschäden repariert, eine neue Bodentreppe eingebaut und sonstige Wartungsarbeiten durchgeführt. Neben den üblichen Arbeiten wie Beckenreinigung und Frühjahrsputz war der Schwerpunkt in diesem Frühjahr die Sanierung des Kinderplanschbeckens, das doch arg unter dem strengen Frost gelitten hatte. Zunächst wurden die losen Fliesen entfernt und der Untergrund mit einer Ausgleichsmasse vorbereitet. Danach konnte die neue Folie fachgerecht durch die Fa. Melo verlegt werden. Schließlich verlegten die Freiwilligen noch die Plattenumrandung neu. Zeitgleich wurden die vorhandenen Spielgeräte überprüft und mit einem neuen Anstrich versehen.

Wer sich für diese geleisteten Arbeiten interessiert, sollte unbedingt einen Blick auf die Homepage der ISO werfen, zu

finden im Internet unter „www.Sommerbad-Stadensen.de“. Unter dem Stichwort Aktionen sind aussagekräftige Fotodokumentationen hinterlegt.

Als erste Veranstaltung im Bad selbst wurde Ende April der beliebte Pflanzen- und Staudenmarkt ausgerichtet. Dieser Markt gilt wegen seines umfangreichen und hochwertigen Angebotes schon lange als Geheimtipp. Und das nicht nur unter den Gartenfreunden sondern auch unter den Genießern, dann an diesem Tag steht auch immer das erste Tordebüffett der Saison bereit.

Am ersten Mai wehen dann endlich die Fahnen der ISO und der DLRG über den Gebäuden und die Freibadsaison wird mit einem Zeltgottesdienst feierlich eröffnet. Danach können alle kleinen und großen Wasserratten endlich wieder ihre Bahnen ziehen. Durch das Chlorreduzierungsprojekt der ISO ist das Wasser des Sommerbades Stadensen spürbar weicher und angenehmer und damit auch hautfreundlicher als in anderen Freibädern. Natürlich sorgt die ISO als Betreiber des Freibades auch in diesem Jahr für eine angenehm warme Wassertemperatur. Tagsüber findet am Eröffnungstag im Außenbe-

Wasserzeiten des Sommerbad Stadensen	
Montag	10.30 Uhr – 19.45 Uhr
Dienstag	14.00 Uhr – 19.45 Uhr
Mittwoch	10.30 Uhr – 19.45 Uhr
Donnerstag	10.30 Uhr – 19.45 Uhr
Freitag	06.00 Uhr – 07.30 Uhr 10.30 Uhr – 19.45 Uhr
Samstag	10.30 Uhr – 19.45 Uhr
Sonntag	10.30 Uhr – 19.45 Uhr
Einlass bis 19.30 Uhr	

reich wie gewohnt ein interessantes Rahmenprogramm statt. Für den Abschluss am Abend konnte die ISO zusammen mit der DLRG-Ortsgruppe Stadensen die Band „Easy-Going-Company“ für einen Live-Auftritt gewinnen. Beginn dieser musikalischen Darbietung ist 19.00 Uhr.

Erstmals in diesem Jahr beteiligt sich die ISO am Schutzengel-Projekt. Am Freitag, den 15.05.2010 ab 19.00 Uhr wollen lokale Livebands mit ihrer eigenen Musik für eine lange Nacht im Stadensener Freibad sorgen. Schutzengel haben bereits ab 17.00 Uhr freien Eintritt.



Hohe Auszeichnung für Hans-Jürgen Drögemüller

„Ehrenmeister des Landesverbandes“ und Träger der „Goldenen Feder“.

Auf der Landesverbandstagung des Landesverbandes Hannoverscher Rassegeflügelzüchter am 10. April 2010, im Niedersachsenhof in Verden wurde dem erfolgreichen Bördenstedter Rassegeflügelzüchter die höchste Auszeichnung „Ehrenmeister des Landesverbandes“ und damit Träger der „Goldenen Feder“ verliehen.

Über 40 Jahre züchtet Drögemüller die verschiedensten Rassen und Farbschläge und heimste auf den führenden Schauen in ganz Deutschland und auch im Ausland die begehrtesten Preise ein. Unzählige Trophäen ob Vereinsmeister, Kreismeister, Landesmeister und sogar mehrfacher Deutscher Meister bestätigen das.

Landesverbandsvorsitzender Egon Dopmann würdigte in seiner ausführlichen Laudatio aber



auch das besondere ehrenamtliche Engagement des Geehrten. Über 30 Jahre Vorsitzender des Geflügelzuchtvereins Bad-Bevensen und über 30 Jahre im Kreisverbandsvorstand, 22 Jah-

re als Vorsitzender und danach als Ehrenvorsitzender haben die Rassegeflügelzucht in der Lüneburger-Heide nach vorne gebracht. Aber auch in den Sondervereinen und im Bundesvorstand

war er jahrelang aktiv tätig.

Als Rassegeflügelpreisrichter hat Drögemüller ein besonderes Auge für die Schönheiten der farbenprächtigen Rassen. Die in seinem Heimatort Bördenstedt von ihm durchgeführten Bundestagungen und internationalen Züchtertreffen mit großer Beteiligung hat er vorzüglich organisiert.

Diese höchste Auszeichnung soll dem Geehrten Anreiz sein sich weiterhin so zu engagieren.

Redaktionsschluß der nächsten Ausgabe ist der **23.5.2010**
Erscheinung ab **27.5.2010**

Senden Sie Ihre Berichte bitte an info@DieZeitung4you.de

Attraktiver Staudenmarkt in Bohlsen

Erlöse werden für guten Zweck gespendet

Bohlsen, 11. April 2010; Der Staudenmarkt in Bohlsen ist im 17. Jahr des Bestehens zu einer festen Institution geworden und zog auch am vergangenen Samstag wieder viele Besucher an. Zahlreiche Stauden, die im eigenen Garten „über“ waren,

wurden morgens von engagierten Hobbygärtnern angeliefert. Am Nachmittag konnten Gartenliebhaber die Pflanzen dann erwerben. Manch eine Rarität ließ die Herzen der Besucher höher schlagen. Bei Kaffee und Kuchen war außerdem Gelegenheit, aktu-

elle Gartentipps auszutauschen und ein wenig zu fachsimpeln. Der Erlös des Staudenmarktes war in diesem Jahr mit 543 Euro besonders hoch und wurde komplett an die Gommelhilfe (Weißrussland) gespendet.



Kater angefahren

Appell zur Vorsicht an alle Verkehrsteilnehmer

Am vergangenen Mittwoch wurde im Bohlser Ziegeleiweg ein Kater angefahren. Der Verursacher informierte die Anwohner nicht, so dass dem Tier nicht geholfen werden konnte und es qualvoll verendete. Hätte der Fahrer sich gemeldet, hätte der Kater vielleicht überlebt, zumindest hätte er aber schnell von seinem Leid erlöst werden können.

Jedes Jahr werden zahlreiche Tiere im Straßenverkehr oft tödlich verletzt. Oft laufen Tiere so schnell vor das Auto, dass man als Autofahrer einen Zusammenprall nicht mehr verhindern kann. Jedoch sollte man sich auch seiner Verantwortung im Straßenverkehr bewusst sein und entsprechend umsichtig fahren.

Dieses Mal hat es einen lieben Kater getroffen, beim nächsten Mal ist es vielleicht ein kleines Kind. Eine angepasste Geschwindigkeit gerade in Ortschaften ist deshalb besonders wichtig.

Bahneröffnung der Leichtathleten in Suderburg

Am 24. April hatte der KLV seine Athleten zur diesjährigen Bahneröffnung ins Sportzentrum nach Suderburg eingeladen. 133 Teilnehmer aus dem Kreis Uelzen waren dieser Einladung bei herrlichem Frühlingswetter gefolgt. 8 Sportler gingen für den VfL Suderburg an den Start.

Ausgeschrieben waren die Wettbewerbe über 50m, 75m, 100m, 800m, 1000m, Weitsprung und Kugel. Über die 400m der Frauen und die 800m der Männer wurden die ersten Kreismeistertitel vergeben. Auf dieser für ihn eher ungewöhnlichen Strecke holte sich unser „Marathonie“ Carsten Horn den Kreismeistertitel der AK M35. Gespannt verfolgten viele Augen, wie sich der Langstreckler auf dieser Strecke



schlug. Konnte er auf der ersten Runden dem hohen Tempo der deutlich jüngeren Konkurrenz noch einigermaßen folgen, musste er auf der zweiten Runde dann abreißen lassen. Mit einer tollen Zeit von 2:26,1m lief er trotzdem als dritter von fünf Läufern dieses Zeitlaufes ins Ziel.

Auch Niels Tümmler (AK M40) ließ sich von seinen jüngeren Konkurrenten mitziehen. Er lief die 100m in tollen 12,7s. Im Weitsprung sprang er immerhin auf 4,74m.

Dorothee Schröder stieg über die 100m der Frauen mit guten 14,2s in den Wettkampf ein. Beim Kugelstoßen erreichte sie 9,49m. Den Weitsprung musste Dorothee dann aber verletzungsbedingt nach dem dritten Versuch vorzeitig beenden. Die größte Weite erreichte sie mit 4,17 im zweiten Versuch.

In den Schülerklassen, in denen an diesem Tag Jungs und Mädchen ab 10 Jahren an den Start gehen durften, starteten 5 Kinder aus der Abteilung Leichtathletik des VfL Suderburg. Ganz besonders mutig waren hier Liesa Bunge und Amelie Meyer, die noch der Alterklasse W9 angehören. Über die 800m konnten die beiden der ein Jahr älteren Konkurrenz zwar noch nicht ganz folgen, dafür setzten sie sich aber beim 50m-Sprint hervorragend in Szene. Hier belegten sie



gemeinsam mit 8,7s den dritten Platz!

Liesa Bunge (AK W11) sprintete über die 50m auf einen tollen zweiten Platz. Im 800m-Lauf erreichte sie nach 3:35,1m als siebte das Ziel. Da in ihrer Alterklasse der Weitsprung nicht angeboten wurde, trat Liesa hier bei den zwölfjährigen Mädchen mit an. In dieser Altersklasse müssen die Kinder das erste Mal vom Balken abspringen. Damit hatte Liesa aber keinerlei Probleme und belegte mit einer guten Weite von 3,47m den 5. Platz direkt hinter ihrer Vereinskameradin Delia Hirsch. Delia kam mit 3,52m auf Platz 4. Auf der etwas längeren Sprintdistanz von 75m ließ sie dann aber die Konkurrenz hinter sich und siegte in 11,4s. Beim abschließenden 800m Lauf belegte sie am Ende Platz 2 in einer Zeit von 3:05,5 min.

Leicht angeschlagen in den Wettkampf ging Alicia Reiter (AK W14). Im Kugelstoßen siegte sie zwar mit 8,33m, konnte mit ihrer Weite aber nicht ganz zufrieden sein. Sichtlich aufgeregt ging sie anschließend über die 100m an den Start. Hier gibt es seit Anfang des Jahres eine verschärfte Fehlstartregel: Konnte man sich bis dahin einen Fehlstart erlauben, so führt jetzt jeder Fehlstart zur Disqualifikation.

Alicia kam aber trotzdem gut aus den Startblöcken. Am Ende blieb die Uhr für sie bei tollen 13,8 sec. stehen. Damit erreichte sie Platz 3 und qualifizierte sich auf Anhieb für die Landesmeisterschaften, die am 12. und 13. Juni in Göttingen stattfinden.

Beim anschließenden Weitsprung erreichte sie mit 4,25m ebenfalls den dritten Platz.

VfL Suderburg Hallenkreismeister der F-Junioren 2010

Auf eine sehr erfolgreiche Hallenrunde können die F1-Junioren des VfL Suderburg zurückblicken.

Im Laufe der erfolgreichen Titelverteidigung bei einem hochkarätig besetzten Einladungsturnier des TuS Ebstorf konnten Topmannschaften aus den Kreisen Soltau-Fallingb., Lüneburg und Harburg bezwungen werden. Der Finalsieg (2:1 gegen die SG Salzhausen/Garlstorf) wurde mit einem riesigen Pokal belohnt, der nun zunächst von Kinderzimmer zu Kinderzimmer wandert, bevor er dann im nächsten Jahr erneut verteidigt werden soll.

Als Krönung der Hallensaison konnte auch erstmals die Kreismeisterschaft gewonnen werden. In dem Wettbewerb mit 40 teilnehmenden Mannschaften gelang es dem Team, ungeschlagen den Titel zu holen. Im Finale konnte sich das Team mit Spielern des Jahrgangs 2001 mit 4 Siegen und einem Unentschie-



von links nach rechts: Lasse Wrede, Dominic Monsky, Jannik Foth, Jari Schenk, Emily Cohrs, Trainer Martin Schenk, Joscha Wolf, Jan-Jonas Pellnath, Finn Aschmies, Emil Chluba

den bei 7:0 Toren mit großem Vorsprung ungefährdet den Titel sichern. Voller Stolz haben sich die Spieler die Siegermedaillen um den Hals gehängt und mit dem Lied „Hey, das geht ab: wir holen die Meisterschaft...“ die Umkleidekabine zur Partyzone erklärt.

In Folge dessen durfte die Mannschaft die Bezirksmeisterschaft in Verden mit 11 teilnehmenden Kreisen und somit den besten Mannschaften von insgesamt ca. 450 Teams im Bezirk Lüneburg spielen.

Bei diesem Turnier erwischte die Mannschaft leider nicht ih-

ren besten Tag. Neben kleineren Fehlern, die gnadenlos mit Gegentoren bestraft wurden, reichten einige Gegentore zur Auswahl zum „Tor des Monats“, während die Suderburger selber beste Chancen ausließen und im Laufe des Turniers 5 Mal nur die Latte trafen. So kam es, dass man 4 Spiele mit jeweils 1 Tor Unterschied verlor und ausgerechnet mit dem schlechtesten Spiel ein torloses Unentschieden erreichte. Obwohl das Team Gruppenletzter wurde, konnten sich die Suderburger damit trösten, dass mit Ausnahme des Bezirksmeisters vom TuS Celle FC, der eine überragende Mannschaft stellte, doch alle Mannschaften auf einem vergleichbarem Niveau spielten und die im Ebstorfer Finale besiegte SG Salzhausen/Garlstorf ins Halbfinale einzog...

Museumsdorf Hösseringen



Sonntag, den 25. April 2010, wurde um 14.00 Uhr die Ausstellung: „Mythos Wald - ein Streifzug durch unsere inneren Wälder“ in der Ausstellungsscheune eröffnet.

Die Wälder in Deutschland sind keine Wildnis, d. h., sie stellen keine unberührten Ökosysteme dar. Vielmehr sind sie Teile einer jahrhundertealten Kulturlandschaft mit vielfältigen Bezügen zum Menschen und seinen Nutzungsansprüchen an den Wald. Die Naturfunktion des Waldes als Lebensraum für Tiere und Pflanzen ist ein Aspekt, sei-

ne ökonomische und soziale Bedeutung für den Menschen ein weiterer. Bislang kaum beachtet wurde jedoch seine emotionale Bedeutung für den Menschen, die über die Jahrhunderte in der Dichtung, Musik und Malerei zum Ausdruck gebracht wurde und sich ebenso in uralten Mythen und Märchen widerspiegelt.

Die Ausstellung „Mythos Wald“ will bewusst machen, dass der Wald nicht nur ein lebenswichtiges Ökosystem ist, das es zu schützen gilt, sondern sie will vor allem deutlich machen, welche Bedeutung der Wald in

allen Kulturen für unser kulturelles Selbstverständnis hat. Die kulturellen Muster des heutigen Waldbewusstseins entstammen der Romantik und prägen noch immer die Vorstellung vom Wald als Ort der Muße und als Symbol der menschlichen Eintracht mit der Natur. Doch unsere Bilder vom Wald und seinen Bäumen sind viel älter und - sie sind global. Der Baum erlangte in den verschiedenen Zeitaltern und bei den verschiedenen Völkern die Bedeutung eines Symbols für die alles umfassende Natur.

Die Ausstellung ist bis zum 31. Oktober 2010 zu sehen.

Ebenfalls am Sonntag, dem 25. April 2010, findet in der Zeit von 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr ein Lehrgang des Kreisimkervereins Uelzen statt:

„Bienenkorbflechten“ im Kötnerhaus. Die Anleitung liegt bei Wulf-Ingo Lau vom Landesinstitut für Bienenforschung in Celle.

Zur Teilnahme ist eine Anmeldung beim Vorsitzenden des Kreisimkervereins, Hermann Hilmer, Tel.-Nr.: 05826-262, erforderlich.

Sonn- und feiertags finden in der Zeit von 11.00 Uhr bis 17.00 Uhr immer unsere kleinen Aktionen statt:

Herr Erwin Lichtner stellt in der Schmiede verschiedene Schmiedetechniken vor und in der Regel in der darauffolgenden Woche erklärt die Webmeisterin, Frau Uschi Schwierske, sowohl am Webstuhl als auch am Spinnrad die jeweiligen Arbeitsabläufe und erklärt sie gerne den Besuchern.



Das Kötnerhaus ist sonn- und feiertags immer besetzt. Leben, arbeiten und wohnen, früher und heute, wird gegenübergestellt.

Die Sonderausstellung „Von der Lüneburger Heide zum Lüneburger Wald“ ist geöffnet und läuft noch bis zum 31.10.2010.

Von dienstags bis sonntags ist das Museum von 10.30 Uhr bis 17.30 Uhr geöffnet, an Feiertagen auch montags, sonst Ruhetag.



**DRK-Pflegedienste im
Landkreis Uelzen gGmbH**

Wir sind für SIE da!

**Glauben Sie alles, was geschrieben wird ?
Lassen Sie sich beraten und einen
Kostenvoranschlag für Ihre individuelle
pflegerische Versorgung machen.**

**Ihr DRK Pflegeteam
Suderburg /**



**Zentrale Rufnr.
0581 / 903232**

- Häusliche Krankenpflege
- Haushaltshilfe / Kinderversorgung
- Behandlungspflege nach ärztlicher Verordnung
- Termin- und Transportorganisation
- Botengänge, Organisation von Besuchsdienst durch den Ortsverein
- Pflegekurse
- Kostenlose Beratung in allen Fragen der Pflege
- Haus-Notruf
- Essen auf Rädern

**Rufen Sie uns an!
Wir beraten Sie gern,
telefonisch oder persönlich,
auch in Ihrer häuslichen Umgebung!**

Seit über 20 Jahren:
Ihr freundlicher Installateur in Ihrer Nähe
Öl, Gas, Holz, Kaminöfen, Pellets, Solar
und Wartung preiswert vom Meister

F. LISER
29581 Gerdau
Tel. (0 58 08) 695
<http://www.suderburg.info>

NTSI
Tischlerei Linden

- Fenster und Türen
- Möbelbau
- Objekteinrichtungen
- Raumkonzepte

29593 Linden
☎ 05822 9417-0
www.nts-tischlerei.de

Nachhilfe und mehr!
Kompetenz seit 1974
Alle Klassenstufen
Alle Schulformen

Mini-Lernkreis

Info und Anmeldung
01803-6 22 444
Deutsch, Mathe, Englisch

Jetzt auch in Suderburg

- Qualifizierte, engagierte Lehrkräfte
- Konzentrationsförderprogramme
- Mini-Gruppen => Maxi-Erfolg
- kostenlose Lehrmaterialien
- Lerntypen-gerechtes Lernen

Gute Noten sind kein Zufall !



Werfertag am 11. April

75 Teilnehmer zwischen 12 und 75 Jahren!

Damit konnte der VfL Suderburg als Veranstalter sehr zufrieden sein. Kaum ein Sportler ließ sich durch das nasskalte Wetter am Vormittag abschrecken. Waren noch vor zwei Jahren die Senioren die größte Werfergruppe, zieht der Nachwuchs jetzt in diesen technisch anspruchsvollen Disziplinen nach. Die größte Beteiligung gab es bei den Schülergruppen, die auch teilweise schon hervorragende Leistungen erzielten.

Eine Änderung im Wettkampfmodus, bei der die Anzahl der Versuche pro Teilnehmer von 6 auf 4 reduziert wurde, brachte

viel Entspannung in den Ablauf für Werfer und Kampfrichter. So hatten auch die zahlreichen Helfer zwischendurch Zeit, Bratwurst, Pommes oder einfach nur einen Kaffee zu genießen.

Dass die Windverhältnisse in diesem Jahr wesentlich besser waren als 2009 merkte man an den Ergebnissen im Diskus und im Speerwurf. Immerhin übertrafen 5 Werfer die 40m-Marke. Tim Cordes (Jugend B, LG Hanstedt II/Wellend./Wriedel) verbesserte mit einem Superwurf von 51,57 m den Kreisrekord um fast 5 Meter! Auch Jens Bethge vom VfL Suderburg (AK M35) gehörte mit 41,95 m zu den Topwerfern.



F2-Junioren ermittelten Hallenkreissieger

In Bad Bodenteich fand am 13. März die Hallenkreismeisterschaft der F2-Junioren untere Mannschaften statt. Vor den begeisterten Zuschauern zeigten die jungen Kicker, was sie schon alles gelernt haben.

Die VfL Suderburg 2 konnte mit einem stolzen 3. Platz den

Heimweg antreten. Sieger wurde Germania Ripdorf, zweiter der TSV Bienenbüttel, dritter ist VfL Suderburg 2 dann folgten SG Lehmknecht/Ostedt/Wieren, Union Bevensen 3 und die Uhlen Kickers 2. Torschützen für den VfL Suderburg waren Marcel Doleske und Lennis Schwinkendorf.

Neue Trikots für den VfL

Die Suderburger C-Jugend trägt jetzt das Suderburger Wappen auf der Brust. Die Bezirksligamannschaft wurde mit neuen Trikots ausgestattet und bedankt sich recht herzlich bei dem privaten Sponsor! Die Trikots wurden bereits mit einem achtbarem zweiten Platz in der Hallenkreislunde eingeweiht. Für die Mannschaft ist das Saisonziel der Klassenerhalt und

alle Beteiligten sehen sich mit dem „Überwintern“ auf Platz vier auf einem guten Weg. Da jedoch fünf der zwölf Teams absteigen, gilt es auch in der neuen Saison auf Kurs zu bleiben. Zu den Heimspielen würden wir uns über noch mehr Zuschauerunterstützung freuen. Für Snacks, Getränke und spannende Spiele am Tannenrähm ist gesorgt.



Stehend von links: Trainer: Joschka Blum, Philipp Dehmann, Patryk Rabender, Niklas Linse, Johannes Deutschmann, Jannik Kühn, Christian Pautzsch, Betreuer: Bernd Schulz. Kniend von links: Stefan Dreyer, Jan-Ole Hätscher, Sören Otte, Thomas Suchan, Christoph Hillmer, Lukas Schulze. Liegend: Vinicius Doepel. Es fehlen: Bastian Welskopf und Kai Meding.



Für Ihren Garten:
Schreddergut

22,- € / m³

Dieter Finck · Forstliche Dienstleistungen
Holzeinschlag · Holzurückung · Zaunbau aller Art
Kulturarbeiten · Landschaftspflege

Lindener Weg 7 · 29581 Gr. Süstedt
Tel. 0 58 08-5 09 · Fax 0 58 08-15 75
Mobil-Tel. 01 63-836 12 50

Senden Sie Ihre Berichte bitte an

info@DieZeitung4you.de

Das Archiv der Zeitung über: www.suderburg-online.de

SG Böddenstedt/Gerdau veranstaltete ein E-Jugend-Hallenfußballturnier

Zum Abschluss der Hallenfußballsaison 2009/2010 hat die SG Böddenstedt/Gerdau ein bezogen auf den Spielort und den -modus ungewöhnliches E-Jugend-Turnier veranstaltet. Neben den beiden E-Jugend-Mannschaften der SG nahmen 6 weitere Mannschaften vom VfL Suderburg, Teutonia Uelzen, FC Oldenstadt, TSV Wrestedt, SV Holdenstedt und SC Kirch-/Westerweyhe teil. Ausgetragen wurde das Turnier in der Bundespolizeisporthalle am Hainberg. Gespielt wurde in 2 Gruppen, wobei aus jedem Gruppenspiel ein Sieger hervorgehen musste. Endete ein Gruppenspiel nach der regulären Spielzeit unentschieden, wurde der Sieger durch ein Siebenmeterschießen ermittelt. Dabei trat aus jeder Mannschaft zunächst ein Schütze zum „Duell“ an. Gab es im ersten „Duell“ keinen Sieger,

folgte das nächste. In den auch dank der Siebenmeterschießen spannenden Gruppenspielen konnten sich schließlich die Mannschaften von Teutonia Uelzen, SC Kirch-/Westerweyhe sowie die beiden Teams der SG für das Halbfinale qualifizieren. „Selbstverständlich“ ließen die Gastgeberteams den Gästen in diesen Spielen den Vortritt, sodass im Finale die Mannschaft vom SC Kirch-/Westerweyhe als Turniersieger hervorgehen konnte. Am Ende des Turniers konnten sich alle Spieler dank der finanziellen Unterstützung der Polizeigewerkschaft und der Firma Hentschke aus Gerdau über eine Medaille sowie die Teams über einen Pokal freuen. Die Siegermannschaft bekam zudem einen von der Firma Sport AS aus Lüneburg gesponserten Fußball überreicht.



Team 2011 - Neue Trikots an den SV Holdenstedt übergeben

SV Holdenstedt mit voller Punktzahl im Wettbewerb

Bei strahlendem Sonnenschein konnten die neu gegründeten B2-Juniorinnen des SV Holdenstedt mit Trainer Thomas Groth aus den Händen von Tanja Zens (MTV Römstedt) einen neuen Satz Trikots entgegen nehmen.

Der SV Holdenstedt hat sich im Rahmen des Wettbewerbes „Team 2011“ des DFB für die FIFA-Frauen-Weltmeisterschaft

im Jahr 2011 angemeldet. Tanja Zens freute sich zudem über die Mitteilung von Jugendleiter Patrick Wende, dass der SV Holdenstedt bereits alle 4 Bausteine des TEAM 2011-Wettbewerbs erfüllt und damit 12 Punkte hat und damit im Bereich des Niedersächsischen Fußballverbandes erst der 3. Verein ist, der den „Gold-Cup“ erreicht hat. Darin befinden

sich die Vereine, die am Ende des Wettbewerbs alle 4 Bausteine erfüllt haben und damit die wertvollsten Preise gewinnen können. Zudem ist dem SV Holdenstedt bereits ein 10er-Ball-Set sicher, das zum Ende des Wettbewerbs im Sommer 2011 überreicht werden wird.

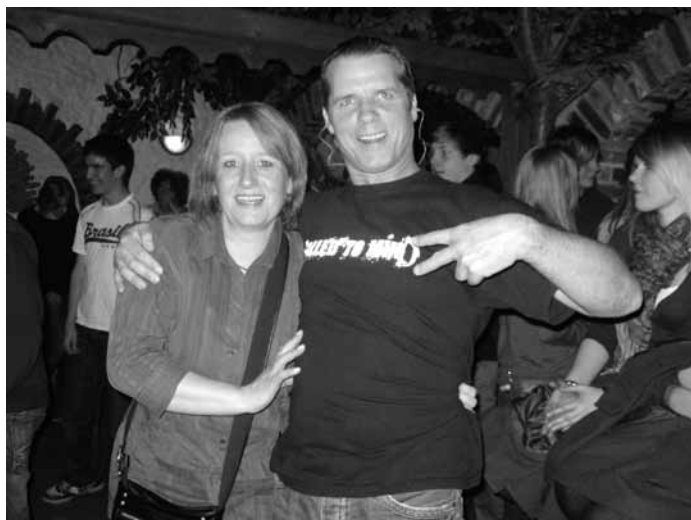
Die beiden Koordinatoren des TEAM 2011-Wettbewerbs, Tanja Zens und Till Denecke

(MTV Gerdau) gratulieren dem SV Holdenstedt und freuen sich über jeden weiteren Verein und jede Schule, welche sich kostenlos und unverbindlich unter www.dfb.de ebenfalls anmelden, um den Mädchenfußball im Kreis Uelzen weiter zu fördern. Antworten zum Wettbewerb gibt es unter 05828/716 (Zens) und 0581-9716780 (Denecke).





Called to Mind „am Start“



Called to Mind hat Fans in allen Generationen ...

„Live Bands in der Steinzeit“

... so wurde es angekündigt auf vielen Plakaten und Flyern in heimischen Gefilden ...

Diese beiden Rockbands haben sich inzwischen einen Namen gemacht: „Called to Mind“ und „Limit“. Beide Gruppen sind bekannt von etlichen Auftritten in der letzten Zeit, zum Beispiel zur Rock - Nacht im Schützenhaus Hamerstorf oder auch in der Steinzeit im vergangenen Jahr ... und wieder hatten beide Suderburger Bands ein „Heimspiel“ am Freitag, den 5. März ab 20:00 Uhr vor überwiegend heimischen Zuhörern in angenehmer Atmosphäre!

Etwa 70 Jugendliche und jung gebliebene Fans haben sich eingefunden, um den Winter zu verabschieden und die Live-Music-Saison zu eröffnen – auch wenn so mancher Gast nach dem Konzert sein Auto von fast 10 cm Schnee befreien musste ...

„Called to Mind“ beginnt mit ihrem ansprechenden Wechsel von melodisch ruhigen und



So sieht „headbanging“ aus ...

ansteckend härterem „Alternative -Rock“; übrigens voluminöser als zuvor, da die vorher drei Bandmitglieder mit neuer Verstärkung, einem zweiten E-Gitar-

risten, auffuhr! Schon hier wurde vom ersten Moment an „gepogt“ (wildes Tanzen mit gewolltem Anrempeln) und „geheadbangt“ (mit möglichst langen Haaren

wild die Köpfe zum Takt der Musik bewegen)!

Nach 50 Minuten Ohrenschmaus gab es direkt die Fortsetzung der fünf Jugendlichen der Gruppe „Limit“, die merklich viele Fans zum Schwingen brachten! Auch hier wurden Zugaben gefordert, da man so richtig in Stimmung war!

Hier wurde wieder einmal bewiesen, dass man, um gute Gigs zu erleben, nicht immer in Metropole wie Hamburg oder Hannover reisen muss. Das Bistro „Steinzeit“ bietet hierfür ein tolles Ambiente und die Gäste danken dieses sicherlich durch zufriedene Gesichter über einen gelungenen Abend!

Man merke sich den Samstag, 3. Juli, wenn man erneut den jungen Musikern auf das Stadtfest Uelzen nachreisen möchte ...

Wolfgang König



Limit rockt ...



... und rockt ...

Hufeisentag... ...auf dem Pferdehof Stolte.

Am Freitag (Karfreitag) den 2. April 2010 wurden erstmalig auf dem Pferdehof Stolte in Böddenstedt die Prüfungen zum kleinen u. großen Hufeisen abgenommen. Bei strahlendem Sonnenschein hat eine Gruppe junger Mädchen nach kontinuierlichem Reitunterricht und 4 Tage Vorbereitungslehrgang durch die Reitlehrerein Anette

Klatt ihre Prüfung abgelegt. Das großen Hufeisen haben Elena Stolte u. Leonie Fleischmann erhalten. Das kleine Hufeisen erlangten Celine Höber, Bianca Leske, Mailine Wald, Jana u. Larissa Meyer.

Die bestandene Prüfung wurde anschließend mit Eltern, Freunden u. Verwandten bei einem kleinen Imbiss gefeiert.



Geplante Termine auf dem Pferdehof Stolte:

Hausturnier: 30.05.2010
Zeltlager: 26.06.2010 - 27.06.2010
Bauernmarkt: 15.08.2010

...und noch weitere Vorschläge:

- Tagesausritt mit Übernachtung
- erst die kleineren Reiter führen / Picknick / dann mit den Grossen weiterreiten / zelten / Rückreise am nächsten Tag
- Badeausritt
- Radio für Reithalle
- Übernachtung auf Reiterhof mit Lagerfeuer kombinierbar mit Arbeitseinsatz vorher
- auf dem Hof „gegeneinander antreten“ / z.B. verschiedene Spiele i. V. m. Geschicklichkeit / vorher üben = Vertrauensübungen Pferd - Hindernis und Reiter - Pferd
- Wiegetag
- Hofralley / Schnitzeljagd
- Washtag
- Arbeitseinsatz auf dem Reiterhof (Zielsetzung: Hindernisse + Zaun streichen)
- Jungzüchtertag
- Vorbereitung in Bezug auf Turniere
- Putztag (Lederpflege usw. in Bezug auf Pferd)



Gemeinsam spielen - Spannung pur bei „Scotland Yard“!

1. DRK Spiele-Nachmittag voller Erfolg in Eimke

Am 15. April 2010 fand in Eimke erstmalig ein Spiele-Nachmittag statt, organisiert vom DRK-Ortsverein Eimke. Im Gemeindehaus trafen sich über 30 Personen jeden Alters, um gemeinsam zu spielen, zu klönen und den Nachmittag in geselliger Runde zu verbringen. Verschiedene Gesellschaftsspiele, Würfel und Karten lagen bereit, zum Teil wurden auch eigene Lieblingsspiele von zu Hause mitgebracht und gemeinsam ausprobiert. Besonders beliebt waren Skat und Rommé bei den Erwachsenen und Wackelturm bei den Kindern. Bei Kaffee, Tee

und kleinen Knabbereien kam es zu vielen angeregten Gesprächen. Zum Schluss waren sich alle einig: „Das hat Spaß gemacht - wir kommen wieder!“ Der nächste Termin steht schon fest: am 27. Mai 2010 geht es in die 2. Runde. Der DRK Spiele-Nachmittag soll in Zukunft regelmäßig stattfinden. Geplant ist ein Termin im Monat - jeweils donnerstags von 15:00 bis 17:00 Uhr im Gemeindehaus in Eimke. Jeder Teilnehmer ist herzlich willkommen! Geplant sind fröhliche Spiele-Nachmittage für Groß und Klein von 0-99 Jahre. Komm - und spiel mit!



Ein Vergnügen - Kartenspielen in großer Runde.

SENNLER & STEER

Tischlerei

Hauptstraße 24
29556 Suderburg
Tel.: 0 58 26/88 00 25
Fax: 0 58 26/88 00 26

Elektro-Ginkowski

Elektromeister

Bahnhofstraße 72 · 29556 Suderburg

Telefon (0 58 26) 74 40 · Fax 84 40

eMail: info@elektro-ginkowski.de
homepage: www.elektro-ginkowski.de

- Schalt- und Steueranlagen
- Datennetzwerktechnik
- Telefonanlagen
- Alarmanlagen

- Antennenanlagen
- Elektroinstallation
- Elektrofachgeschäft
- Kundendienst

Aktuelles aus dem Seniorenzentrum Twietenhof

In den Twieten 2 · 29556 Suderburg · Telefon (0 58 26) 95 88-0



Ausflug in den Frühling zum „Tag der älteren Generation“

Am 20. April fand wieder einmal der allseits so beliebte „Tag der älteren Generation“ in der Stadthalle Uelzen statt. Da diese Veranstaltung immer regen Zuspruch findet, war es nicht verwunderlich, dass der Saal mal wieder knüppeldicke voll war.

Wir Twietenhofer hatten Glück: unsere Ergotherapeutin hatte uns einen Tisch reservieren lassen, sodass wir bei der Abfahrt keine Eile hatten.

Wir knatterten also mit unserem heimeigenen Bus in Richtung Uelzen. Alle waren gut gelaunt und freuten sich auf den bunten Nachmittag.

Auch in diesem Jahr wurden unsere Erwartungen nicht nur nicht enttäuscht, sondern noch weit übertroffen.

Die Organisatoren hatten mal wieder alle Register gezogen: Der Uelzener Bürgermeister Herr Lukat eröffnete die Veranstaltung und ein fröhlich buntes Programm begann.

Auch der Humor kam nicht zu kurz: Sketche und plattdeutsche Vorträge reizten die Lachmuskeln zu spontaner Aktivität.

Viel Applaus ernteten die verschiedenen Tanz- und Gymnastikgruppen jeden Alters. Besonders die kleinen Kinder und der Kinderchor von Sankt Johannis wurden mit viel Beifall bedacht.

Ein gemeinsam gesungenes Abschlusslied mit Unterstützung der Singkreise beendete diese gelungene Veranstaltung.

Für uns schloss sich nun noch eine Stadtrundfahrt durch Uelzen, sowie eine Überlandfahrt in Richtung Heimat an, bei der wir einen Zwischenstopp zu einem Kurzbesuch beim Gasthaus Köllmann in Bargfeld einlegten. Frohgelaut und voller neuer Eindrücke kamen wir schließlich wieder zu Hause an. Hier wurden wir von unseren Mitbewohnern bereits erwartet und mussten von unseren Eindrücken erzählen. Jetzt freuen sich die Twietenhofer bereits auf die nächste Veranstaltung: Das Frühlingsfest!



Selbst das sitzende Publikum wurde durch die Stuhlgymnastik zum regen „Mach Mit“ Einsatz angeregt.



WSL-Info

Wählergemeinschaft Suderburger Land



Liebe Bürgerinnen und Bürger der Samtgemeinde Suderburg,

4.250.000,- € futsch!!!

So schnell kann's gehen.

Seit nunmehr über drei Jahren macht sich die WSL für die Bildung einer Einheitsgemeinde stark. Während andere Samtgemeinden mittlerweile zu einem großen Teil entschuldet werden, bleibt die Samtgemeinde Suderburg mal wieder außen vor. Einmal mehr sind es die Bürgermeister Amtsfeld und Schröder, die sich einfach nicht von ihren vermeintlich lukrativen Posten (ehrenamtlichen Posten) trennen können.

Peinlich, da bleibt das Gemeinwohl wieder mal auf der Strecke.

Hätten sie der Bildung einer Einheitsgemeinde zugestimmt, würde schon ein großer Teil der 4.250.000,- € der Einheitsgemeinde „Suderburger Land“ gutgeschrieben worden sein. Ganz Suderburg wäre einen großen Batzen Schulden los.

Suderburg muss nach vorne schauen.

Fusion heißt das Zauberwort. Alles läuft wohl auf eine Fusion mit dem Alten Amt Ebstorf hinaus.

Nach heftigen Auseinandersetzungen zwischen den politischen Parteien und der Bürgerinitiative wurde auf der letzten Ratssitzung dem Grundschulstandort Gerdau einstimmig die längerfristige Erhaltung zugesagt.

Der Schulentwicklungsplan sieht allerdings vor, die Schule zu schließen.

Bleibt zu hoffen, dass das Land (zuständig für das Lehrpersonal) auch in Zukunft die Gerdauer Schule mit ausreichend Lehrerinnen und Lehrern versorgt.

Eine Bürgerinitiative setzte sich erfolgreich für den längerfristigen Erhalt der Grundschule Gerdau ein. Bravo!

Und der Bi wird es sicherlich auch gelingen, längerfristig in Hannover für ausreichen Lehrpersonal zu werben, damit sich die rund 500.000,- €, die derzeit in die Sanierung der Schule investiert werden, auch bezahlt machen.

Denn, nach einer Fusion mit Ebstorf, wird nicht nur das Thema Grundschulen wieder auf die Tagesordnung kommen, sondern auch die Themen

- einheitliche Gebühren
- einheitliche Abgaben
- einheitliche Steuern usw.

beschlossen vom dem dann neuen Samtgemeinderat Ebstorf/Suderburg.

Die WSL wünscht Euch und Ihnen einen schönen Mai

Mitgliederversammlung

Am 5. Mai 2010 findet in der Jugendherberge Uelzen die nächste ordentliche Mitgliederversammlung des Ortsverbandes Uelzen statt. Beginn ist um 19.00 Uhr und eingeladen sind alle Mitglieder des Jugendherbergswerkes aus dem Kreis Uelzen, also auch aus der Gemeinde Suderburg. Diese Einladung gilt auch für die Vertreter von Vereinen und Verbänden, die Mitgliedskarten besitzen und alle anderen am Jugendherbergswesen Interessierten. Wir freuen uns über viele Teilnehmer an dieser Versammlung.



Niels Tümmler und Helmuth Lessmann

Ein Lotse geht von Bord...

Im April hat unser Sportfreund Helmuth Lessmann seine beiden letzten offiziellen „Prüfetermine“ für das Deutsche Sportabzeichen absolviert. Wie so oft in den Jahren davor eröffnete Helmuth die Saison im Sportzentrum am Gänsekamp.

Nun, mit frischen 82 Jahren (!) hat er seine lange Prüferezeit beendet.

Neben anderen Tätigkeiten war er über viele Jahre auch Abteilungsleiter der Sparte Sportabzeichen im VfL Suderburg, bevor er 1998 das Zepter an Dieter Schwerdtfeger übergab.

An dieser Stelle daher ein großes Dankeschön an Helmuth und an Dieter, der den Posten zwölf Jahre bekleidete und jetzt als Stellvertreter und „Beauftragter für das Sportabzeichen in



Helmuth mit jungen Sportbegeisterten

den Schulen“ weiterhin zur Verfügung steht.

Als Doppelspitze haben das Amt der Abteilungsleitung Bodo Fromhagen und Niels Tümmler übernommen.

Wer Interesse an der Tätigkeit als Prüfer für das Deutsche Sportabzeichen hat, setzt sich bitte mit den Abteilungsleitern in Verbindung - „Prüfer Nachwuchs“ ist stets willkommen!

Ziel soll es auch in diesem Jahr wieder sein, viele Sportabzeichen zu verleihen und beim Sportehrentag 2011 wieder ganz oben auf dem Siegertreppchen zu stehen!

Termine

Zum Schluss die Termine für den aktuellen Monat mit den anwesenden Prüfern, wie gehabt donnerstags 19 Uhr bis 20.30h:

06.Mai Günter und Ingrid Höddels

20.Mai Birgit Reiter (Dieter Schwerdtfeger?)

27.Mai Hildegard Kämpfer
Am 13.Mai findet keine Abnahme für das Deutsche Sportabzeichen statt (Himmelfahrt)!

Für die Abteilung Sportabzeichen Bodo & Niels

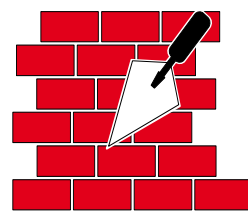
**Maurermeister
Christian Luck**

Ausführung von:

Anbau, Sanierung

Umbau, Verblendung,

Putzarbeiten, Betonarbeiten



Bahnhofstr. 62, 29556 Suderburg, Tel. 05826/74 05

Fax 05826/74 06, Handy (01 72) 5 47 13 90

www.maurermeister-luck.de



Herzlichen Dank
sagen wir allen, die uns anlässlich unserer
Konfirmation
so viele Glückwünsche,
Blumen und Geschenke überbrachten.

Katharina Bier

Suderburg, Hauptstraße 8

Pauline Böttcher

Suderburg, Am Alten Friedhof 1

Laura Busse

Suderburg, Burgstraße 6

Marie-Luisa Claus

Hamerstorf, Auf dem Kampe 3

Amelie Düfel

Suderburg, Obere Twiete 1

Anna-Maria Günnel

Hösseringen, Postweg 1

Victoria Günter

Suderburg, Obere Twiete 52

Mayleen Hamama

Suderburg, Bahnhofstraße 21

Anna-Lena Hansen

Suderburg, Holzer Straße 5a

Larissa Kirschner

Suderburg, Hauptstraße 4

Melina Klages

Hösseringen, Westerfeld 6

Romina Köberlein

Suderburg, Unter den Eichen 3

Hanna-Elisabeth Kopp

Suderburg, Heidekamp 10

Anna-Lena Krichel

Suderburg, Untere Twiete 4

Kristin Kubat

Suderburg, Lerchenweg 9

Ancelina Kupka

Holxen, Im Dorfe 14

Christin Möller

Suderburg, Heideweg 9

Malin Müller

Hamerstorf, Twietweg 2

Alicia Reiter

Hösseringen, Heerstraße 26

Michelle-Sophie Richter

Suderburg, Rottannenstraße 9

Tabea Tornow

Suderburg, Tannrähmsweg 28a

Timo Bausch

Suderburg, Kiefernweg 2a

Hendrik Born

Suderburg, Obere Twiete 21

Vincenz Böttcher

Suderburg, Am Alten Friedhof 1

René Burmester

Hösseringen, Westerfeld 22

Johannes Deutschmann

Suderburg, Ginsterweg 3

Philipp Deutschmann

Suderburg, Ginsterweg 3

Nico Düver

Suderburg, Graulinger Str. 38a

Matthäus Falenczyk

Suderburg, Kiefernweg 2

Viktor Grocholl

Suderburg, Obere Twiete 13

Christoph Hillmer

Suderburg, Burgstraße 1

Timon Jäkel

Bahnsen, Rottenweg 5

Björn Kirsch

Suderburg, Oldendorfer Str. 33

Kevin Klose

Suderburg, Oldendorfer Str. 45

Niklas Linse

Suderburg, Waldweg 1

Ricco Lockenvitz

Suderburg, Untere Twiete 2

Sören Otte

Suderburg, Obere Twiete 3

Sascha Reusch

Suderburg, Oldendorfer Str. 59

Timon Schröder

Hösseringen, Räber Weg 5

Lukas Schultze

Suderburg, Wiesengrund 1

Vincent Sroka

Suderburg, Obere Twiete 26

Niklas Steffen

Suderburg, Oldendorfer Str. 50

Bastian Welskopf

Holdenstedt, Ulmenweg 10

Suderburg, im April 2010

Kleinanzeigen

**Verkaufe Heu,
Heusilage, Grassilage,
Stroh in Rundballen
sowie Hafer und Gerste
- Verleihe Holzspalter
Tel. 01 75/84 700 98**

0,9 ha trockene Pferdeweide
in Suderburg zu verpachten
Telefon 01 71/98 70 205

Das Archiv der Zeitung über:
www.suderburg-online.de

Ab 9. Mai 2010

Spargelverkauf von ehem. Bräsicke-Plantagen
bei Bunge, Graulinger Str. 12, Tel. (05826) 296

**Sonn- und feiertags von 8.00 - 12.00 Uhr,
wochentags auf Bestellung**

Bauer Schwutke Holdenstedt



Feurige Horizonte am Hardausee

Spiel – Spaß – Spannung: Ein Erlebnistag für jung und alt

Wer am 23. Mai - den 1. Pfingsttag 2010 - nicht am Hardausee bei Hösseringen war, hat wirklich etwas verpasst!!!

Der Hardausee-Strand bei Hösseringen verwandelt sich am Pfingstsonntag in eine große Aktionsbühne. Ein buntes Programm eröffnet die Urlaubssaison 2010 im Suderburger Land. Das große Finale wird die imposante Wasserorgel vom THW aus Uelzen gestalten. Am späten Abend werden mit bunter Illumination und Musik prächtige Fontänen aus dem Hardausee in die Höhe schießen!

Das bunte Treiben wird um 15 Uhr mit einem Kaffeegarten unter freiem Himmel starten. Die musikalische Begleitung erfolgt durch das neu formierte „flutes & drums“ Flötenorchester Veerßen. Der Gospelchor „Happy Voices“ aus Salzwedel wird mit interessanten Kompositionen die Kaffeegäste überraschen.

Unsere Kinder erleben stimmungsvolle Aktionen: beim

Mitmachkonzert „singen und bewegen“ von Oliver Ehmsen und dem Frosch mit der roten Mütze wird zum Tanzen, Singen und Mitmachen animiert, die Clown de Line und die Zauberhexe bringen mit Zauberei, Ballontieren und Kinderschminken viel Freude und Fröhlichkeit! Viele bunte Luftballons steigen zu einem Weitflugwettbewerb in die Lüfte.

Wer bleibt am Längsten auf dem wilden Bullen? „Bull-Riding“ die Herausforderung für alle jung Gebliebenen.

„Drumherum“, das jugendliche Trommel-Ensemble der Musikschule Uelzen, Preisträger „Jugend musiziert“, jetzt auch mit eigenem CD-Album im Gepäck: ein weiteres Highlight im Programm. Die beliebten Sportjongleure Dreilingen und die Breakdancer „Dizwon-crew“ des Jugendzentrums Uelzen sind mit ihren akrobatischen Darbietungen eine weitere Attraktion des Tages.

Programm: (Stand 20.04.2010)

ab 15.00 Uhr
Musikalischer Kaffeegarten
flutes & drums
Flötenorchester Veerßen
Gospelchor Happy Voices
aus Salzwedel

Spiel und Spass für jung und alt
Zauber-Hexe
Clown de Line,
singen & bewegen
Mitmachkonzert
Hüpfburg,
Bull-Riding,
Heißluftballon,
Schiffsmodellregatta

Dance – Arrangements:
Trommelensemble Drumherum,
Breakdancer Dizwon-crew
JUZ Uelzen,
Sportjongleure Dreilingen

ab 18.30 Uhr
Musik
Spielmanszug Hösseringen
Musikzug Munster in großer
Besetzung

ab 21.30 Uhr
Feuer - Show
Sportjongleure,
Illuminati-spectaculare

ab 22.30 Uhr **das Highlight**
Große Wasserorgel
des THW mit Illumination
und Musik

Regatta und Schnellbootfahrten dürfen an diesem Tag auf dem Hardausee stattfinden. Die „Reederei“ Schiffsmodellbau-Club Suderburg zeigt seine vielfältigen Schiffe. Die Funktion der Technik des Heißluftballons kann am funkgesteuerten Modell und direkt am großen Ballon erlebt werden. Bei entsprechender Wetterlage findet gegen Abend ein Start statt. Natürlich lädt der Badstrand auch den ganzen Tag zum Baden, Sonnen und Relaxen ein.

Gegen 18.30 Uhr wird der allseits bekannte Spielmanszug Hösseringen in das Abendprogramm überleiten. In großer Besetzung wird der mit vielseitigen Instrumenten und Cheerleadern ausgestattete Musikzug Munster bis zum Beginn der Feuer-Show den Abend stimmungsvoll gestalten.

Die Sportjongleure Dreilingen werden die Feuer-Show eröffnen.

Vom Mittelalter bis in die Gegenwart: die Feuerartisten „Illuminati-spectaculare“ steigern die Spannung u.a. mit Feuerbällen und Feuerschlucken zum Finale: das Highlight des Abends Die große Wasserorgel des THW verzaubert den Hardausee mit einer bunten Vielfalt von Illuminationen in ein Meer von feurigen Horizonten.

Als Veranstalter werden die Freiwilligen Feuerwehren Räber, Hösseringen und Suderburg sowie der Tourismusverein Suderburger Land natürlich zu fairen Preisen für das leibliche Wohl von Kaffee und Kuchen, über Bier und alkoholfreien Getränken bis hin zu leckeren Bratwürsten und Fisch aus der Region sorgen. Wie gesagt, wer am Pfingstsonntag nicht an den Hardausee nach Hösseringen kommt, hat etwas Besonderes verpasst. Der Eintritt ist natürlich gantzags FREI!

Seniorenpflegeheim Stadensen GmbH
Achterstrasse 8 · 29596 Stadensen
Telefon (05802) 4809 · Fax (05802) 4064
Email: info@seniorenpflegeheim-stadensen.de
www.seniorenpflegeheim-stadensen.de